

**Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der BayKomV**

<b>F14</b> FW3260	Mäßig veränderte Fließgewässer
<b>S22</b>	Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer
<b>Q11</b>	Künstlich gefasste Quellen und Quellbereiche, naturfern
<b>Q12</b>	Künstlich gefasste Quellen und Quellbereiche mit naturnaher Entwicklung
<b>Äcker, Grünland, Ruderalfluren</b>	
<b>A11</b>	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
<b>G11</b>	Intensivgrünland
<b>G12</b>	Intensivgrünland, brachgefallen
<b>G211</b>	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
<b>G212</b>	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
<b>G213</b>	Artenarmes Extensivgrünland

<b>G214</b> GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland
<b>G215</b>	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
<b>G21</b>	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte
<b>G221</b>	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
<b>G221</b> GN00BK	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen; § 30
<b>G222</b>	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen; § 30
<b>G331</b> GO00BK	Artenarme oder brachgefallene Borstgrasrasen; § 30
<b>G332</b> GO6230*	Artenreiche Borstgrasrasen; § 30
<b>K11</b>	Artenarme Säume und Staudenfluren
<b>K123</b>	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren nasser Standorte
<b>K123</b> GH00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren nasser Standorte; § 30

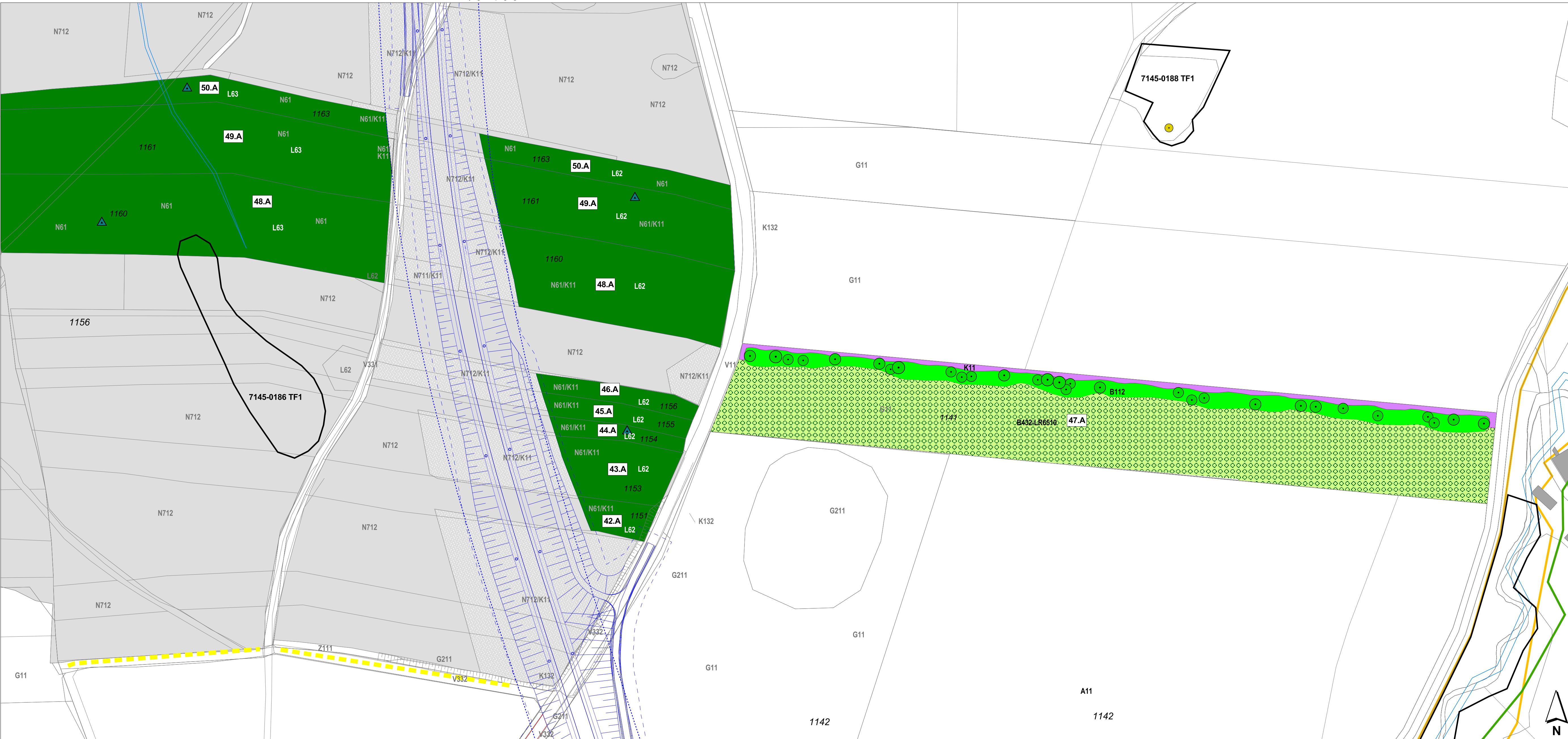
<b>K123</b> GH6430	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren nasser Standorte; § 30 und FFH-LRT
<b>K132</b>	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
<b>Z111</b>	Zwergstrauch und Ginsterheiden, geschädigt
<b>Steinstrukturen, vegetationsarme Flächen</b>	
<b>O21</b>	Lesesteinriegel
<b>Wälder und Gehölzstrukturen</b>	
<b>B112</b> WH00BK	Mesophile Gebüsche/mesophile Hecken
<b>W12</b>	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
<b>W21</b>	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
<b>B211</b> WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
<b>B212</b> WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
<b>B311</b>	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung

<b>B312</b>	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
<b>B313</b>	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
<b>B321</b>	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
<b>B322</b>	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
<b>B52</b>	Baumschulen, Obstplantagen und -kulturen
<b>L512</b>	Quellrinnen-, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung
<b>L512</b> WA91E0*	Quellrinnen-, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung; FFH-LRT; § 30
<b>L62</b>	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
<b>L711</b>	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung
<b>L712</b>	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung

<b>N711</b>	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung, teilweise Schlagflur nach Kahlschlag
<b>N712</b>	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung, teilweise Schlagflur nach Kahlschlag
<b>N722</b>	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
<b>Siedlungsbereiche, Industrie- und Gewerbeflächen</b>	
<b>P42</b>	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
<b>X11</b>	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
<b>X131</b>	Historische Gebäudekomplexe
<b>X13</b>	Sonstige Siedlungsfläche

<b>FFH</b>	FFH-Gebiet 7045-37 „Oberlauf des Regens und Nebenbäche“
<b>LS6</b>	Landschaftsschutzgebiet „Bayerischer Wald“
	Kartiertes Biotop der amtlichen Biotopkartierung Bayern; mit Nummer und ggf. Teilfläche

<b>Technische Planung</b>		
	Außergrenze der Baustelleneinrichtungsflächen	
	Planung OU Kirchberg	
		Rückbau, Entsiegelung
<b>Beeinträchtigungszone 20 m</b>		
	Planung OU Kirchberg	
		REG12 Bestand



<b>Zielzustand der Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste auf den Ausgleichsflächen</b>	
<b>Gewässer</b>	
<b>Q12</b>	Künstlich gefasste Quellen und Quellbereiche mit naturnaher Entwicklung
<b>Extensives Grünland, Ruderalfluren</b>	
<b>G214</b>	Artenreiches Extensivgrünland
	Streubestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
<b>G222</b>	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen; § 30
<b>G332</b> GO6230*	Artenreiche Borstgrasrasen
<b>K11</b>	Artenarme Säume und Staudenfluren
<b>K132</b>	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
<b>Wälder und Gehölzstrukturen</b>	
<b>B112</b>	Mesophile Gebüsche/mesophile Hecken
<b>W12</b>	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
<b>B212</b>	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
<b>L513</b> (WA91E0*)	Quellrinnen-, Bach- und Flussauenwälder, alte Ausprägung
<b>L61</b>	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
<b>L62</b>	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
<b>L63</b>	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
<b>Maßnahmen zur Fauna auf den Ausgleichsflächen</b>	
<b>Steinstrukturen, vegetationsarme Flächen</b>	
	Strukturanreicherung für Reptilien: Einbringung von Lesesteinen und Totholz
	Kollisionsgefährdete Fledermausarten werden mit Leitpflanzungen (Bäume) zu einer sicheren Querung hingeleitet

**Dipl.-Ing. (FH) Yvonne Sommer**  
**BÜRO FÜR LANDSCHAFTSÖKOLOGIE**  
 Am Dorfbach 8, 94107 Untergriesbach  
 Tel. 08593/3728035, mobil 0170/3630620

**Tektur vom 04.03.2024** | St ü m p f l Baudirektor |

**Staatliches Bauamt Passau Servicestelle Deggendorf**

bearbeitet:	Feb. 24	Y. Sommer
gezeichnet:	Feb. 24	Y. Sommer
geprüft:	Feb. 24	

Bräugasse 13  
94459 Deggendorf  
Tel.: 0991/386-0, Fax 0991/386-199, E-Mail: poststelle@stbapa.bayern.de

3	Anpassung Nummerierung Maßnahmen	Feb. 2024	Y. Sommer
2	Aktuelle technische Planung	Feb. 2024	Y. Sommer
1	Flächen entfallen, neue Flächen	Feb. 2024	Y. Sommer
Nr.	Art der Änderung	Datum	

# PLANFESTSTELLUNG

Straßenbauverwaltung <b>Freistaat Bayern</b>		Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2.2
Straße/Abschnitt/Station: REG 12 Abschnitt 100_Station 0,540 bis Abschnitt 130_Station 0,220		Maßnahmenplan Ausgleich, Teil 2 (Mitte)
PROJIS-Nr.:		Maßstab 1 : 1.000
<b>Kreisstraße REG12 - Hangenleithen - Rinchnach (B85)</b> <b>Ortsumgebung Kirchberg - südlicher Bauabschnitt</b> <b>Bau-km 0-123,931 bis 2+630,000</b>		
aufgestellt: <b>Staatliches Bauamt Passau</b>		
Deggendorf, den 29.04.2022		 Kurt Stümpfl, Baudirektor